



## LANDESFRAUENRAT Berlin

In Kooperation mit:

**Einladung zum gemeinsamen Online-Seminar am 27.05.2024, 18:30 Uhr  
– 20:30 Uhr über Zoom**

***„Lifestyle der traditionellen Weiblichkeit und toxischen Männlichkeit –  
Wie in sozialen Netzwerken das Patriachat neu erblüht“***

mit der Wissenschaftlerin Dr.in Johanna Pangritz und der Journalistin Laura Dahmer,  
moderiert durch Dr. Christine Kurmeyer (LFR)

In Deutschland und anderen europäischen Ländern hat sich der Einfluss des Rechtspopulismus und -extremismus in den vergangenen Jahren verstärkt. Auffällig sind dabei die Anfeindungen gegenüber der feministischen Bewegung und deren Erfolge sowie die wachsende Popularität von patriarchalen Rolemodels die als „ehrenhafte Typen“ gelten. Auch wenn dieser Trend bisher kaum zu einer breiten Debatte in der Öffentlichkeit und der medialen Wahrnehmung geführt hat, so können die negativen Auswirkungen für die Errungenschaften der Gleichberechtigung fatal sein.

Mit dem Aufkommen des Feminismus Ende des 19. Jahrhunderts hat sich auch der Antifeminismus entwickelt und propagierte die Pflichten der Geschlechter mit Sätzen wie „Dem Manne der Staat, der Frau die Familie“. Der gegenwärtige Antifeminismus nutzt auf subtile Art die Romantisierung der „Rückkehr“ zu traditionellen Rollenbildern und damit einhergehend einer patriarchalen Gesellschaftsordnung. Die Kindererziehung, die Haushaltsführung und die Fürsorge werden als instinktive weibliche Kompetenzen proklamiert. Dabei präsentiert sich die Bewegung bewusst unpolitisch und zeigt sich mit schönen Bildern und gefilterten Farben in den sozialen Netzwerken. Geschickt verdeckt wird dabei, welche gesellschaftspolitischen und kulturellen Forderungen sich hinter der Sprache, den Bildern und den Hashtags verbergen. Auch rechtsextremes Gedankengut fließt fast unbemerkt in die Beiträge ein.

Wir wollen mit Ihnen vor der Europawahl am 09. Juni zu diesem Phänomen ins Gespräch kommen und diskutieren, welche politischen Gefahren sich für die Frauenrechte, das demokratische Miteinander und die Gleichstellung aller Geschlechter hinter Hashtags wie #manosphere #cottagechore, #tradwives auf Instagram, TikTok, YouTube & Co verbergen.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Wissenschaftlerin Dr.in Johanna Pangritz und der Journalistin Laura Dahmer über die Gefahren der neuen Art des Antifeminismus in den Austausch kommen werden.

### **Programm**

18:30 Uhr Begrüßung und Einführung durch Dr. Christine Kurmeyer

18:35 Uhr Impulsvortrag durch Dr.in Johanna Pangritz

19:05 Uhr Podiumsdiskussion mit Dr.in Johanna Pangritz  
und der Journalistin Laura Dahmer

19:15 Uhr Offene Diskussionsrunde mit allen Teilnehmer\*innen

20:30 Uhr Ende

Anmeldung per E-Mail an [anmeldung@d-fr.de](mailto:anmeldung@d-fr.de). Die Teilnahme ist kostenfrei.